

Bauvorhaben	Artensfortprogramm Sachsen-Anhalt Komplexprojekt „Arboretum und Schlosspark Burgkernitz“ <u>Entschlammung Teich im Arboretum</u>	
Bauherr	Verein Dübener Heide e.V. Naturpark Dübener Heide Krinaer Straße 2 06772 Gräfenhainichen	Tel. 034243 50 881 Fax: 034243 50 916
Ausführung	Beginn der Arbeiten Ende der Arbeiten Währung € Mehrwertsteuer 19 %	01. Oktober 2019 31. Oktober 2019
Ort der Leistungserbringung	Burgkernitz Landkreis Anhalt-Bitterfeld	

Eine Besichtigung der Örtlichkeiten einschließlich der Transportwege vor Abgabe des Angebotes wird ausdrücklich empfohlen.

Gesamtsumme Brutto in €

.....
(Vor der Prüfung) (Nach der Prüfung)

Der Anbieter erklärt sich mit der Leistungsbeschreibung einverstanden.

.....,den
(Ort und Datum) (Stempel und Unterschrift)

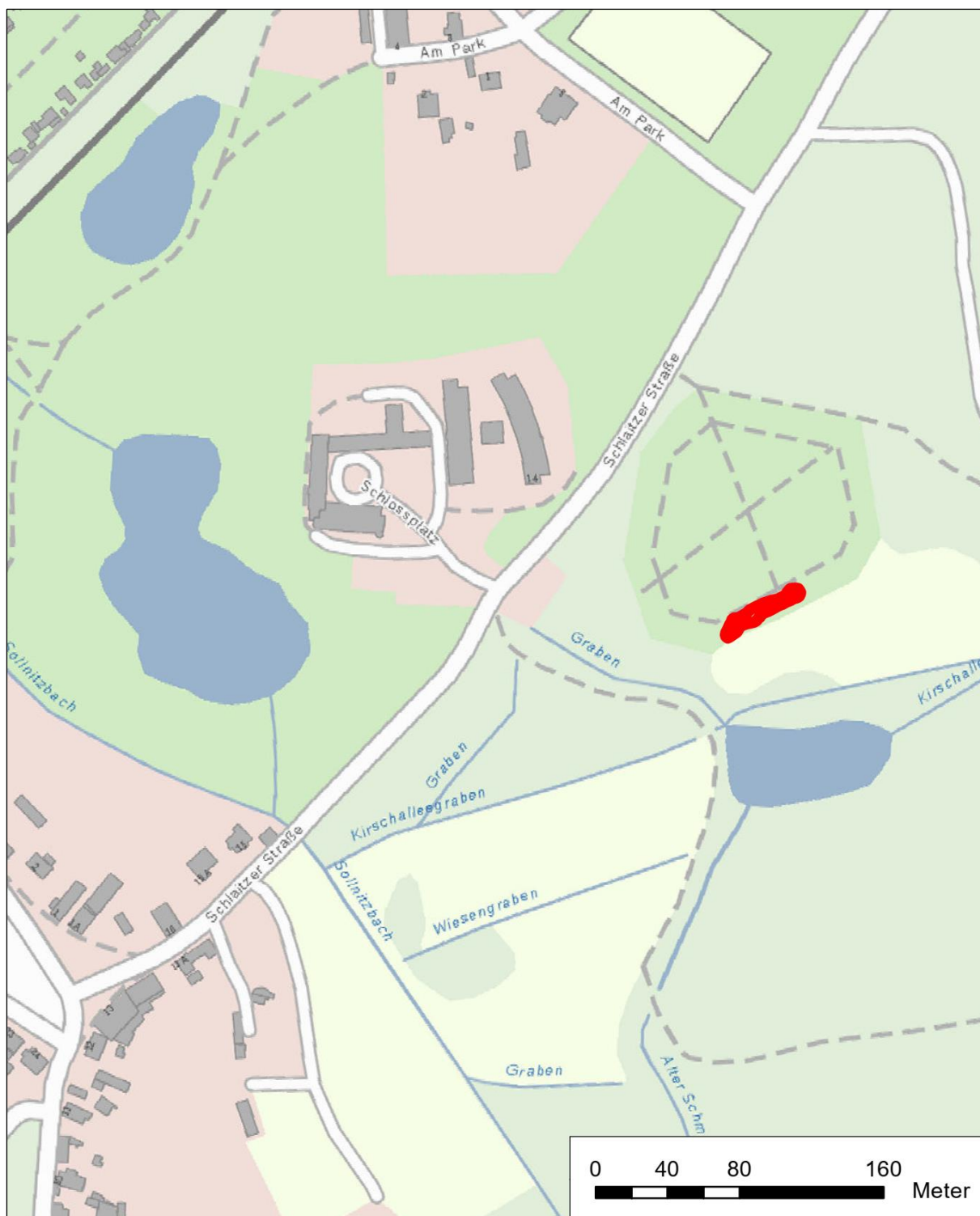


Abb. 1: Lage des Teichs (rot) im Arboretum Burgkernitz (rote Markierung). Kartengrundlage: Webatlas.de

Baubeschreibung

Im Arboretum Burgkernitz wurde 1998 ein Teich künstlich angelegt mit dem Ziel, zusätzlichen Lebensraum für Arten und Lebensgemeinschaften der Kleingewässer zu schaffen. Im Lauf der Jahre haben sich im Teich Schlammablagerungen gebildet, die den Wasserkörper zunehmend verkleinern und eine Verlandung beschleunigen. Dadurch werden die Eigenschaften des Teichs als Habitat für wasserbewohnende Organismen stark beeinträchtigt. Um dieser Beeinträchtigung entgegenzuwir-

ken, ist eine Entschlammung des Gewässers vorgesehen. Die Entschlammung soll flächenschonend durch Absaugen / Pumpen des Schlammes durchgeführt werden. Der aufgenommene Schlamm soll auf der benachbarten Fläche ausgebracht werden, so dass kein Abtransport und Deponieren bzw. Ablagern an anderer Stelle anfällt.

Der Teich befindet sich am Südrand des Geländes des Arboretums. Er ist von langgestreckter Gestalt mit einer Länge von ca. 48 m und einer Breite von ca. 5 m. Die Fläche beträgt ca. 240 m² (Wasserspiegellage am 09.04.2018). Der Teich ist von Bäumen mittleren Alters umstanden, jedoch bestehen mehrere Lücken zum Teichufer (Abb. 2).

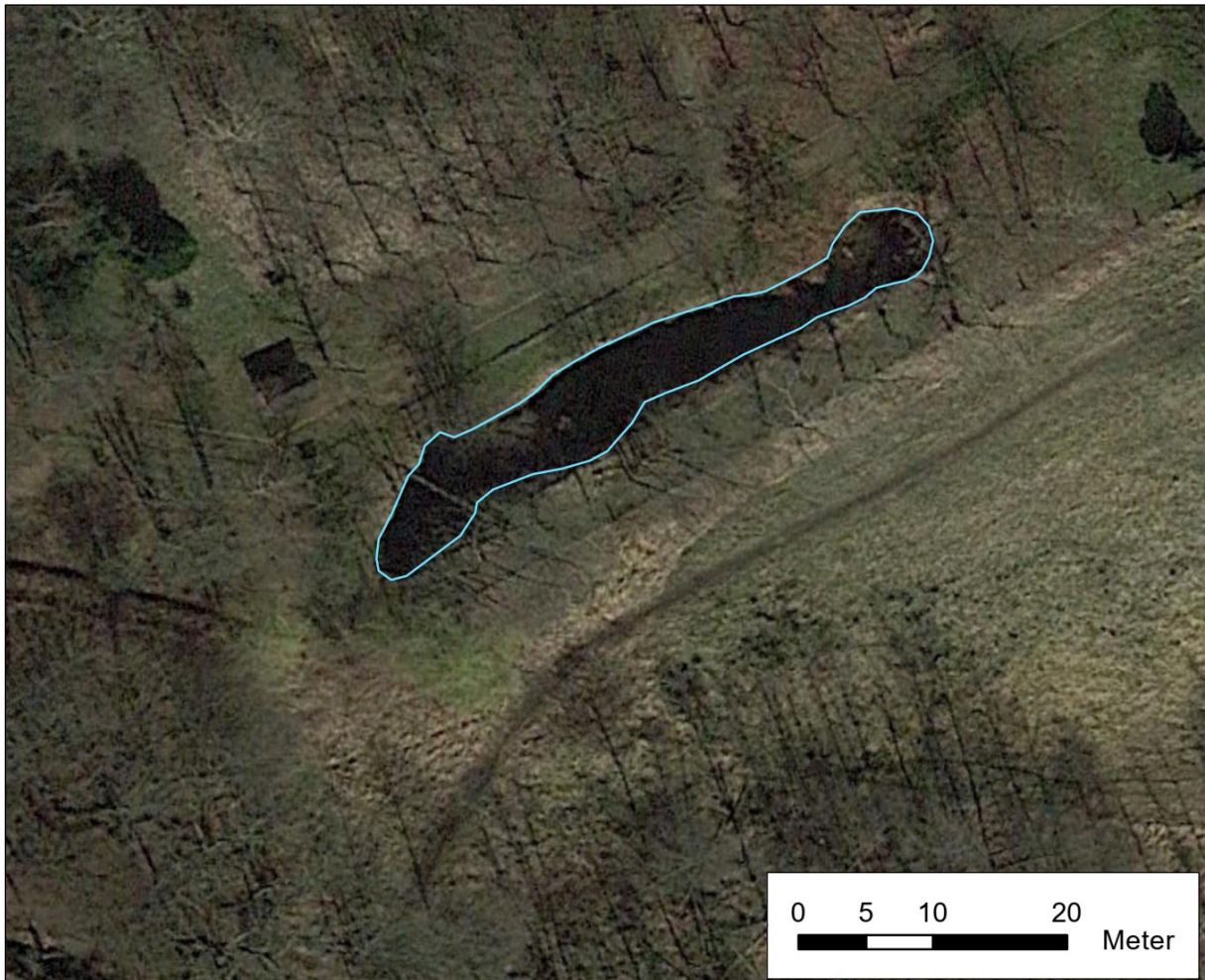


Abb. 2: Der Teich im Arboretum Burgkernitz in seinem unmittelbaren Umfeld Luftbild: Google Earth 2018.

Der Teich ist innerhalb des Arboretums durch einen unbefestigten Weg erschlossen, welcher ca. 4 m vom Nordwestufer des Teichs entfernt parallel zum Teichufer entlangführt. Die Tragfähigkeit und das Lichtraumprofil dieser Erschließung sind nicht bekannt, jedoch ist in beiden Fällen mit Einschränkungen zu rechnen. Für größere Fahrzeuge besteht darüber hinaus die Möglichkeit einer Zufahrt von Osten über die angrenzende Wiese (Abb. 3)

Der im Teich befindliche Schlamm hat eine Mächtigkeit von ca. 30 - 50 cm. Für die Teichfläche mit Böschungen von 1 : 1 bis 1 : 2 ergibt sich daraus eine Gesamtmenge von rund 30 m³ Schlamm. Der Schlamm kann anteilig Steine, Kies, Laub und Holzstücke enthalten.

Der Teich ist durch eine Folie aus PVC mit 2mm Stärke abgedichtet.



Folgende Arbeiten sind durchzuführen:

- **Aufnahme des Schlammes (anteilig Kies, Laub etc.) durch Absaugen bzw. Abpumpen.**
- **Aufbringen des Schlammes auf der benachbarten Fläche.**

Die Arbeiten sollen im Zeitraum 01. - 31. Oktober 2019 durchgeführt werden.

Die Maßnahme wird im Rahmen des Arten-Sofortprogramms Sachsen-Anhalt durchgeführt. Ziel der Maßnahme ist es, den Teich als Lebensraum für Amphibien und andere spezifische Bewohner von Kleingewässern wiederherzustellen.

Für die Ausführung ist folgendes zu beachten:

1. Die Menge des aufzunehmenden Schlammes beträgt ca. 30 m³ (überschlägige Ermittlung). Das Volumen des gesamten Wasserkörpers einschließlich der Schlammsschicht beträgt ca. 230 m³ (überschlägige Ermittlung). Da eine Trennung von Schlamm und Wasserkörper im Zuge des Abpumpens nicht aufrechterhalten bleibt, ist das gesamte Schlamm-Wassergemisch weitgehend abzupumpen.
2. Die Teichabdichtung (PVC-Folie, 2 mm) ist zu schonen und zu erhalten. Sie darf nicht durch Betätigung der Saug- bzw. Pumpentechnik beschädigt werden.
3. Im Teich können ggf. Äste, Steine oder andere, nicht absaugfähige Materialien vorhanden sein. Dies ist beim Saug- bzw. Pumpvorgang zu beachten. Dementsprechend wird anteilig Handarbeit im Gewässer erforderlich sein. Störendes organisches Material (Äste etc.) können am Teichufer außerhalb des Wechselwasserbereichs abgelegt werden.
4. Die Ausbringung des Schlammes soll in einem Arbeitsgang mit der Aufnahme erfolgen. Zwischenlagerflächen stehen nicht zur Verfügung.
5. Die Ausbringungsfläche wird als Grünland genutzt. Das Schlamm-Wassergemisch soll so ausgebracht und verteilt werden, dass eine anschließende Grünlandnutzung weiterhin möglich ist.
6. Die Entfernung Aufnahmeort und Ablageort beträgt bis zu 30 m.
7. Die genaue Lage und Ausdehnung der Aufbringungsfläche wird zu Beginn der Arbeiten vor Ort in Abstimmung mit dem Auftraggeber festgelegt.
8. Beschreibung der angewandten Technologie zum folienschonenden Abpumpen des Schlammes und Benennung von Referenzen.

Die Wiederbefüllung des Teichs nach Abpumpen des Schlammes und Wassers ist nicht Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung und wird gesondert durch den Auftraggeber veranlasst.

Pos.	Leistung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Betrag in EUR
	ALLGEMEIN				
	<p>Vor Angebotsabgabe hat sich der AN über die örtlichen Gegebenheiten im beplanten Bereich in Kenntnis zu setzen und alle daraus ersichtlichen Zusatzmaßnahmen in seinen Angebotspreisen zu berücksichtigen. Eventuell auftretende Unstimmigkeiten im Leistungsverzeichnis hat der AN dem AG unverzüglich anzuzeigen. Eine Angebotskalkulation hat in diesem Fall erst nach Abstimmung mit dem AG zu erfolgen.</p> <p>Die Angaben der Baubeschreibung, insbesondere gemäß Nr. 1 bis 8, sind für die Ausführung der Leistung zu beachten.</p> <p>Alle für das Bauvorhaben eingesetzten Maschinensysteme sind mit biologisch abbaubaren Treib- und Schmierstoffen zu betreiben. Die Aufwendungen hierfür werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Baumaschinen und -fahrzeuge sind zur Vermeidung der Verschmutzung von Flächen mit Ölen aus Tropfverlusten auf versiegelten oder vegetationslosen Flächen (im Bereich von Straßen, Wegen und Plätzen) abzustellen. Die Aufwendungen hierfür werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Für die Baumaßnahme können keine Ver- und Entsorgungsleitungen für Wasser, Abwasser und Strom zur Verfügung gestellt werden. Die erforderlichen Anschlüsse hat sich der AN bei den zuständigen Versorgungsträgern eigenständig zu beschaffen. Die dabei entstehenden Kosten werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>In die Positionen sind weiterhin alle Erschwernisse einzurechnen, die sich durch die Lage des Baufeldes und die Einschränkungen hinsichtlich der Bewegungsmöglichkeiten ergeben.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß.</p>				

Pos.	Leistung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Betrag in EUR
1.	Schlamm absaugen und abpumpen und Wiederaufbringen auf Nachbarfläche				
1.1	<p>Schlamm absaugen und abpumpen und Wiederaufbringen auf Nachbarfläche Schlamm-Wasser-Gemisch, davon 30 m³ Schlammanteil, durch Absaugen und Abpumpen. Wiederaufbringen des Schlammes auf Nachbarfläche in gleichmäßiger Verteilung. Transportentfernung bis 30 m. Die verwendete Technik ist anzugeben. Die Teichabdichtung (PVC-Folie, 2 mm) ist zu schonen und zu erhalten. Anteilig Handarbeit erforderlich. Störendes organisches Material (Steine, Äste etc.) können am Teichufer außerhalb des Wechselwasserbereichs abgelegt werden. Kalkulation einschließlich An- und Abtransport der Technik. Menge (Stunden) und Einheitspreis sind vom Bieter anzugeben, sie gelten für die oben angegebene Menge Schlamm-Wassergemisch.</p>				
	Bereitstellung Technik		pschl	_____	_____
	Maschinen- und Technikeinsatz	_____	Std	_____	_____
	Maschinenführer	_____	Std	_____	_____
	Hilfskraft	_____	Std	_____	_____
	Angebotssumme EUR netto				_____
	Zzgl. MWSt. 19%				_____
	Angebotssumme EUR brutto				=====

(Ort und Datum)

(Stempel und Unterschrift)